Chronik vom 01.05.2012 bis 30.04.2016

2 0 1 2

Themenjahr „Reformation und Musik“ der Lutherdekade

03.05.2012 Das Evangelische Gymnasium in Meinerzhagen feiert sein 50-jähriges Bestehen.

11.05.2012 Für die Gemeinden der von heftigen Stürmen betroffenen Regionen im Westen der Demokratischen Republik Kongo stellen die Evangelische Kirche im Rheinland (EKiR), die Evangelische Kirche von Westfalen (EKvW) sowie die Vereinte Evangelische Mission (VEM) jeweils 10.000 Euro an Soforthilfe zur Verfügung.

16.05.2012 Die arbeitsrechtliche Kommission Rheinland-Westfalen-Lippe beschließt, neben einer Gehaltserhöhung für die rund 140.000 Angestellten in Kirche und Diakonie, wegen eines Urteils des Bundesarbeitsgerichts zur Altersdiskriminierung, auch eine Neuregelung des Urlaubsanspruchs.

20.05.2012 Im Mindener Dom findet der traditionelle ökumenische Vespergottesdienst mit Vertretern der christlichen Kirchen statt. Präses Kurschus verweist in ihrer Predigt auf die verbindende Kraft der Musik.

27./28.05.2012 Zur 5. „Nacht der offenen Kirchen“ zieht es knapp 50.000 Menschen in die Kirchen in Westfalen und Lippe. Vielerorts steht die Musik im Mittelpunkt.

27.05.2012 Am Pfingstsonntag predigt Präses Kurschus in der Dortmunder St. Reinoldikirche und erinnert daran, dass dort vor 450 Jahren im Jahr 1562 erstmals das Abendmahl in beiderlei Gestalt an das Kirchenvolk verteilt wurde.

01.06.2012 Die Gewaltakademie Villigst (GAV) wird zehn Jahre alt. Ihr kontinuierliches Wirken gegen Gewalt, Rassismus und Rechtsextremismus wird in Haus Villigst mit einem Festakt gewürdigt und gefeiert.

02.06.2012 Anlässlich des Jahrestreffens der Jugendpresbyterinnen und -presbyter Westfalens in Haus Villigst legt die Jugendkammer der EKvW erstmals einen Kinder- und Jugendbericht mit dem Titel „Glauben leben lernen“ vor.

03.06.2012 „Was für Kinder“ lautet das Motto für den westfälischen Kindergottesdiensttag 2012, der in der Stadthalle in Unna stattfindet und an dem rund 1.200 meist ehrenamtlich tätige Kindergottesdienst-Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen aus ganz Westfalen teilnehmen. Im

Kirchenmusikjahr steht allerlei Musikalisches auf dem Programm.

07.06.2012 Das deutschlandweit „1. Ökumenische Trau-Fest“ findet auf dem Lemgoer Marktplatz statt, auf dem sich 26 Paare einfinden, die ihre kirchliche Trauung zusammen mit den Pfarrern der fünf beteiligten Lemgoer Kirchengemeinden vollziehen wollen.

10.-27.06.2012 Zehn Kirchenleitungsmitglieder aus afrikanischen und asiatischen Mitgliedskirchen der VEM kommen nach Westfalen, um sich zwei Wochen über zeitgemäßen Leitungs- und Managementmethoden zu informieren.

15.06.2012 Kirchenrat Gerhard Duncker bekommt den höchsten Verdienstorden der Syrisch-Orthodoxen Kirche für sein Engagement für die syrisch-orthodoxen Christen in Syrien, der Türkei und Deutschland verliehen. Er ist damit nach Präses i.R. Dr. Hans-Martin Linnemann der zweite westfälische Theologe, der diese Auszeichnung erhält.

21.06.2012 Die Kirchenleitung beruft Pfarrerin Diana Klöpper, Mitarbeiterin des Instituts für Kirche und Gesellschaft, Fachbereich Frauenreferat, zur neuen Frauenbeauftragten der EKvW.

22.-24.06.2012 Das Kindermusical „Mit allen Wassern gewaschen“ zieht sich als roter Faden durch den 7. Kindergipfel der Evangelischen Jugend und präsentiert Geschichten zu den Themen Wasser, Taufe und Namen. Die rund 240 teilnehmenden Kinder sind in einer Zeltstadt im Park von Haus Villigst untergebracht.

23.06.2012 Dem Antrag der Creativen Kirche auf Verleihung eines eigenständigen Gemeindestatus wird auf der Sommersynode des Kirchenkreises Hattingen-Witten zugestimmt. Die neue Gemeinde ist als Personalgemeinde konzipiert, ohne festumrissenes Gebiet und eigene Kirche. Das Pilotprojekt ist ein Novum in der Landeskirche. Die Aktivitäten der neuen Gemeinde sollen durch Spenden oder eigene Einnahmen finanziert werden.

30.06.2012 Mit einem bunten Festprogramm feiert die evangelische Jugendbildungsstätte Nordwalde ihr 50-jähriges Jubiläum.

01.07.2012 Auf den Ruhrwiesen findet in Witten das erste Open-Air-Tauffest statt, auf dem 69 Kinder getauft und insgesamt 1.800 Gäste gezählt werden.

02.07.2012 Die Polizeiseelsorge feiert mit einem ökumenischen Festgottesdienst in Düsseldorf ihr 50-jähriges Bestehen. Auf den Tag genau vor 50 Jahren hatte das Land Nordrhein-Westfalen (NRW) mit den katholischen (Erz-) Bistümern und den evangelischen Landeskirchen eine Vereinbarung über die Polizeiseelsorge geschlossen.

06.07.2012	Das Pädagogische Institut der EKvW vergibt an insgesamt 170 Schülerinnen und Schüler an Gymnasien und Gesamtschulen den Abiturpreis im Fach Evangelische Religion für herausragende Leistungen. Darunter sind acht muslimische Schülerinnen und Schüler, die das Abitur im Fach Evangelische Religion mit der Note Eins bestanden haben.
09.08.2012	Die EKvW, die EKiR und die VEM stellen eine Soforthilfe in Höhe von 15.000 € für die Überschwemmungsopfer auf den Philippinen zur Verfügung.
10.08.2012	Zum Fastenmonat Ramadan appellieren die drei evangelischen Landeskirchen und die fünf katholischen Bistümern in NRW in einem gemeinsam veröffentlichten Grußwort an die Muslime, sich für die Glaubensfreiheit von Christen in islamischen Ländern einzusetzen.
23.08.2012	Die EKvW, die EKiR und die VEM unterstützen gemeinsam mit 30.000 Euro Soforthilfe die Anglikanische Kirche in Ruanda, die tausende von Flüchtlingen aus dem Osten Kongos betreut.
	Die erste evangelische Sekundarschule in Nordrhein-Westfalen nimmt in Breckerfeld mit 97 Schülerinnen und Schülern in vier Eingangsklassen ihren Betrieb auf. Im Eröffnungsgottesdienst spricht Präses Kurschus über die besondere Stärke kirchlicher Schulen.
31.08./01.09.2012	Die Begegnungstagung für Politikerinnen und Politiker der EKvW in Haus Villigst, an der rund hundert Gästen aus Politik und Kirche teilnehmen, hat das Thema „Weichenstellungen für Europa“.
01.09.2012	„Denkmal! aktuell!“, das Internet-Angebot der EKvW mit Artikeln zu aktuellen Gedenk- und Feiertagen, gesellschaftspolitischen Ereignissen oder westfälischen Projekten, feiert sein 10-jähriges Jubiläum und blickt auf rund 400 Artikel, geschrieben von 253 Autorinnen und Autoren, zurück. Zum Ende des Jahres wird das Portal eingestellt.
06.09.2012	Die Kirchenleitung vergibt den Förderpreis „Kreatives Ehrenamt in der Kirche 2012“ an die Mitarbeitenden der Jugendkirche Hamm, den Küsterladen in Hattingen-Blankenstein und die Friedhofsgruppe Minden.
07.-08.09.2012	Das UCC (United Church of Christ) -Forum 2012 der EKvW in Haus Villigst steht unter dem Motto „All inclusive! Teilhabe für alle!”. Dabei geht es um Gleichberechtigung und Gemeinschaft in der kirchlichen Praxis.
11.09.2012	Das Landeskirchenamt beschließt einen „Runden Tisch Ehrenamt in der EKvW“ einzuberufen.

14.09.2012 In der Hochschule für Kirchenmusik in Herford findet erstmals ein „Pfarrerklampfentag“ statt, um das Instrument im Jahr der Kirchenmusik ins Blickfeld zu rücken.

17.09.2012 Auf der Konferenz der Superintendentinnen und Superintendenten im Landeskirchenamt in Bielefeld ist das Jahr der Kirchenmusik das Hauptthema. Daneben stehen u.a. auch die Personalentwicklung für den Pfarrdienst bis 2030 und die Vikariatsausbildung auf dem Programm.

Präses Kurschus unterstreicht in Ihrem Schreiben zum jüdischen Neujahrsfest Rosch Haschana an die jüdischen Gemeinden in Westfalen, dass sie das Kölner Gerichtsurteil, nach dem Beschneidungen strafbar sind, für verfehlt halte und die Gesetzesinitiative des Bundestages zur ausdrücklichen Bejahung von Beschneidungen aus religiösen Gründen begrüße.

21.09.2012 Das Pädagogische Institut der EKvW lädt erstmals zum Villigster Kirchentag ein. In Anknüpfung an das „Jahr der Taufe” beschäftigen sich 160 haupt- und ehrenamtliche Mitarbeitende mit dem Thema Gemeindeentwicklung mit Kindern und Familien und der Rolle von Religion für die kindliche Entwicklung.

23.09.2012 Mit einem Gottesdienst in der Evangelischen Stadtkirche in Unna wird die Interkulturelle Woche in Nordrhein-Westfalen eröffnet, die in diesem Jahr unter dem Motto „Herzlich Willkommen – wer immer du bist“ steht.

29.09.2012 Im Evangelischen Gemeindehaus in Kamen treffen sich rund 100 Delegierte aus den Kirchenkreisen und den Ämtern, Werken und Einrichtungen der EKvW zur landesweiten Frauenversammlung. Neben einem Vortrag zum Thema Managing Diversity und der Integration des Frauenreferates in das Institut für Kirche und Gesellschaft, steht die Neuwahl des landeskirchlichen Frauenausschusses auf dem Programm.

30.09.2012 Alle kirchenmusikalisch Aktiven in der EKvW sind zum ersten Westfälischen Kirchenmusiktag nach Soest eingeladen. Unter dem Leitmotiv „Irdisch und schon himmlisch” geht es um Oberstimmenmusik. Zum Abschluss des Tages findet ein musikalischer Abendmahlsgottesdienst mit Präses Kurschus in der Wiesenkirche statt.

07.10.2012 In einer gemeinsamen Erklärung zum Erntedankfest gedenken der Westfälisch-Lippische Landwirtschaftsverband, das Erzbistum Paderborn, die Bistümer Münster und Essen, die EKvW und die Lippische Landeskirche der Regionen in der Welt, die durch Dürre oder Überschwemmungen ihre Ernten einbüßten.

14.10.2012 Im Sonntagsgottesdienst in der Ratskirche St. Martini in Minden übergibt Vizepräsident Henz dem Kirchenkreis Minden eine in Minden im Jahr 1712 gedruckte Bibel, die ein Geschäftsmann aus dem Rheinland in einem Antiquariat in Moskau entdeckt und erstanden hatte. Die gut erhaltene Bibelausgabe soll jetzt dauerhaft in der Mindener Ratskirche ausgestellt werden.

27.10.2012 Beim ersten „Tag der Öffentlichkeitsarbeit“ im Reinoldinum in Dortmund, der von der EKvW veranstaltet wird, können sich Ehrenamtliche in verschiedenen Workshops über Pressearbeit, Gemeindebrief, Rechtsfragen, Internet u.a. informieren. Mit über 250 Teilnehmerinnen und Teilnehmern ist die Fortbildungsveranstaltung restlos ausgebucht.

31.10.2012 Präses Kurschus besucht am Reformationstag den Kirchenkreis Paderborn. Neben der Teilnahme an der Pfarrkonferenz, einem Gespräch mit dem Kreissynodalvorstand und einem Empfang im Historischen Rathaus, ist der abendliche Reformationsgottesdienst in der Abdinghofkirche in Paderborn der Höhepunkt des Besuches.

Die in vielen Kirchen in Westfalen gefeierte „Churchnight“ steht unter dem Motto „Deine Stimme. Musik in Gottes Ohr“.

04.11.2012 Die Ökumenische Friedensdekade 2012 wird in Westfalen in der Christuskirche Bochum eröffnet. Die landeskirchliche Friedensbeauftragte, Superintendentin Annette Muhr-Nelson aus Unna, ruft in ihrer Rede zu einer kritischen Solidarität mit Israel auf.

12.-16.11.2012 Die 17. Westfälische Landessynode kommt in Bielefeld-Bethel zu ihrer 1. ordentlichen Tagung zusammen. Schwerpunkte der Synode sind die Wahl der Kirchenleitung und die Hauptvorlage „Familien heute“.
Zum ersten Mal legt Präses Annette Kurschus der Synode ihren Bericht vor. Sie erinnert darin an die Reformation und ruft dazu auf, in ökumenischer Verbundenheit die notwendige Erneuerung der Kirche zu fördern. Sie wendet sich gegen ein rücksichtloses Streben nach Wachstum, das mit einer steigenden Verelendung von immer mehr Menschen einhergeht und fordert stattdessen den Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen ebenso wie den Einsatz für soziale Gerechtigkeit und vorsorgendes wirtschaftliches Handeln. Weiterhin betont sie, dass ehrenamtliche Arbeit künftig in der evangelischen Kirche eine noch stärkere Rolle spielen wird als bisher schon.
Oberkirchenrätin Wallmann stellt das aktuelle Personalentwicklungskonzept vor: Die Landeskirche will den theologischen Nachwuchs verstärkt fördern und die Schulpfarrstellen sowie die pastoralen Dienste in Seelsorge und Beratung mittelfristig sichern. Jedoch müsse auch die Zahl der Pfarrstellen, aufgrund der zu erwartenden finan-

ziellen Entwicklung, in diesen Bereichen reduziert werden.
Die neu konstituierte Synode wählt 14 von 18 Kirchenleitungsmitgliedern neu: als hauptamtliche Mitglieder werden Vizepräsident Winterhoff, Oberkirchenrätin Damke und Oberkirchenrat Dr. Möller in ihrem Amt bestätigt. Für die fünf ausscheidenden nebenamtlichen Mitglieder werden Prof. Dr. Traugott Jähnichen, Superintendentin Anke Schröder, Dr. Michael Bertrams, Präsident des Verfassungsgerichtshofs und des Oberverwaltungsgerichts für das Land NRW, der Schulleiter Dirk Gellesch, Schulleiter und die Landfrau Ute Kerlen neu in die Kirchenleitung gewählt. Sigrid Beer, Christa Kronshage, Anne Rabenschlag, Dr. Manfred Scholle, Uwe Wacker und Birgit Worms-Nigmann bleiben weiterhin als nebenamtliche Mitglieder in der Kirchenleitung.
Die Hauptvorlage „Familien heute“, die im nächsten Jahr Schwerpunktthema der Synode ist, steht ebenfalls auf der Tagesordnung.

21.11.2012 Am Buß- und Bettag besucht Präses Kurschus erstmalig den Kirchenkreis Gütersloh. Ihre Reisestationen sind u.a. das Bibeldorf in Rietberg und die Ausstellung „typisch männlich – typisch weiblich im Kreiskirchenamt.

27.11.2012 Nach neuerlichen Kämpfen und dem Einmarsch von Rebellen in die kongolesische Grenzstadt Goma und mehr als 140.000 Flüchtlingen in der Region geben EKiR, EKvW und VEM bekannt, dass sie gemeinsam mit 60.000 Euro die Hilfsmaßnahmen der Baptistischen Kirche im Zentrum Afrikas (CBCA) unterstützen wollen.

01.12.2012 Für ihren Vorstellungsgottesdienst zum Thema „Freundschaft“ werden 22 Konfirmandinnen und Konfirmanden aus der Kirchengemeinde Bielefeld-Ummeln mit dem Innovationspreis Konfirmandenarbeit 2012 der EKvW ausgezeichnet: Das Pädagogische Institut der Landeskirche hat den Preis zum dritten Mal ausgelobt.

03.12.2012 Zum Jahr der Kirchenmusik gibt die EKvW eine Doppel-CD heraus, auf der Solisten und Ensembles der Hochschule für Kirchenmusik Herford mit Psalmvertonungen vom 19. Jahrhundert bis zur Gegenwart zu hören sind.

19.12.2012 Bei ihrem Antrittsbesuch im Ev. Kirchenkreis Hamm besucht Präses Kurschus u.a. die Autobahnkapelle in Rhynern und die Jugendkirche (Lutherkirche) in Hamm.

24.12.2012 In Fortführung der Tradition ihres Vorgängers Präses Alfred Buß, besucht Präses Kurschus Menschen, die an Weihnachten arbeiten müssen. Ihre erste Station ist die Feuerwehr in Bielefeld. Danach besucht sie das Krankenhaus Gilead I in Bielefeld-Bethel.

2013

Themenjahr „Reformation und Toleranz“ der Lutherdekade

01.01.2013 Anlässlich seines 50jährigen Bestehens gibt das Landeskirchliche Archiv einen Wandkalender heraus, in dem historisch bedeutsame Dokumente und solche, die den Wandel der Zeiten in bestimmten kirchlichen Bereichen wie z.B. Konfirmation, Frauenhilfe und Kleinkinderschule widerspiegeln, abgebildet sind.

06.01.2013 Am Epiphaniasfest wird mit einem Festgottesdienst in der Kirche St. Maria zur Wiese das Jubiläumsjahr „700 Jahre Wiesenkirche“ in Soest mit einer Predigt von Präses Kurschus eröffnet. Sie weiht dabei gleichzeitig die neue Kanzel aus Grünsandstein ein, die zum Jubiläumsjahr von der Bauhütte der Wiesenkirche erstellt wurde und nach über 50 Jahren ein hölzernes Provisorium ersetzt.

19.01.2012 Zum offiziellen Start des Klimaschutzprojektes der EKvW eröffnet Präses Kurschus als Schirmherrin der Kampagne in Haus Villigst die neue Klimaschutzagentur der EKvW. Die Serviceeinrichtung wird die Gemeinden, Kirchenkreise und kirchlichen Einrichtungen bei ihren Energiespar- und Klimaschutzkonzepten unterstützen. Ziel ist es, bis zum Jahr 2020 den Kohlendioxid-Ausstoß gegenüber 1990 um 40 Prozent zu senken.

21.01.2013 An der ersten Station ihres Antrittsbesuchs im Kirchenkreis Vlotho, der Autobahnkirche Exter, begrüßt Präses Kurschus die Pfarrerinnen und Pfarrer des Kirchenkreises. Anschließend stehen das Evangelische Jugendzentrum in Valdorf, das Herz- und Diabeteszentrum in Bad Oeynhausen und das Eduard-Kuhlo-Heim in Gohfeld auf dem Programm. Hintergrund des Besuches war die Einladung zur Projektwoche des Kirchenkreises mit dem Thema „Weißt du, wo der Himmel ist?“

23.01.2013 Präses Kurschus besucht die evangelisch-theologischen Fakultät an der Ruhr-Universität Bochum und wirbt für die Zusammenarbeit von Kirche und theologischer Wissenschaft. Am Abend ist sie Gastrednerin beim jährlichen Protestantentreffen, zu dem der evangelische Hochschulbeirat einlädt.

28.01.2013 Die im September 2012 von der Evangelischen Jugend-Konferenz von Westfalen beschlossene, neu eingerichtete Evangelische Ehrenamt-Konferenz von Westfalen nimmt ihre Arbeit auf. Ziel ist es, den Austausch unter den ehrenamtlich tätigen Jugendlichen in den Kirchenkreisen und Kirchengemeinden zu fördern, aktuelle Inhalte zu diskutieren und Entscheidungen gemeinsam abzustimmen.

31.01.- Eine Delegation aus Vertretern der Düsseldorfer Staatskanzlei,

10.02.2013 NRW-Landtagsabgeordneten und Entwicklungsexperten der drei NRW-Landeskirchen besuchen zu politischen Gesprächen und Projektbesuchen Südafrika und Namibia. Im Zentrum stehen die Bekämpfung von Armut und Aids sowie Umweltfragen.

04.02.2013 In Haus Villigst eröffnet Präses Kurschus gemeinsam mit dem lippischen Landessuperintendenten Martin Dutzmann und dem designierten rheinischen Präses Manfred Rekowski das „Jahr der Toleranz“ im Rahmen der Reformationsdekade.

06.02.2013 Als Botschafterin des Rates der EKD für das Reformationsjubiläum eröffnet Professorin Dr. Margot Käßmann, in der Sankt Reinoldi-Kirche in Dortmund die Vortragsreihe „Alle Achtung – 12 Vorträge in 12 Städten“ der EKvW zum Jahr der Toleranz.

Vizepräsident Henz und Landesjugendpfarrer Udo Bußmann prämieren im Dortmunder Gemeindehaus St. Marien die Preisträger des Kreativ-Wettbewerbs der Ev. Jugend von Westfalen „Wir können bunt“ zum Thema Rassismus du Rechtsextremismus. Den ersten Preis erhält der Jugendkreis 1904 der Kirchengemeinde Kierspe.

19.-23.02.2012 Auf der Bildungsmesse „didacta“ in Köln veranstalten die evangelischen Landeskirchen und katholischen (Erz-)Bistümer in NRW zusammen mit der EKD die Sonderschau "Kirchen auf der Bildungsmesse", welche die Bedeutung von Religion in den Bildungs- und Wertediskurs einbringen soll.

25.02.2013 Das Institut für Kirche und Gesellschaft der EKvW startet die neue Weiterbildung „Projektentwickler für Energiegenossenschaften”. Diese sollen eine nachhaltige Energiewirtschaft in der Region unterstützen.

09.03.2013 Rund 850 Presbyterinnen und Presbyter aus 515 Gemeinden besuchen den 4. Landeskirchlichen Tag der Presbyterinnen und Presbyter in Dortmund, der unter dem Motto „Denn Euch ist viel anvertraut …“ steht. Mit einer Beteiligung von über 15% ist die Resonanz damit so groß wie nie zuvor.

13.03.2013 Präses Kurschus wünscht dem neuen Papst Franziskus Gottes Segen um der katholischen Kirche willen und gibt ihrer Hoffnung Ausdruck, dass der neue Papst seinem Titel als „Pontifex Maximus“ („größter Brückenbauer“) alle Ehre machen wird.

16.03.2013 In den Sporthallen des Schulzentrums Kamen finden die Ausscheidungsspiele für das westfälische Konfi-Cup-Team 2013 statt. Es siegen die Konfirmanden der Vlothoer Kirchengemeinde Valdorf. Passend zum aktuellen Jahr der Toleranz bekamen alle teilnehmenden Mannschaften verschiedenfarbige Trikots mit dem Logo „gottesfar-

ben“.

22.-24.03.2013 Zu Beginn der Osterferien treffen sich über fünfzig Schülerinnen und Schüler aus dem ganzen Bundesgebiet zur 3. Schüler*innen*akademie in Haus Villigst. Sie beschäftigen sich mit der Frage, wie der Himmel aussieht, der kommen wird und stellen zum Abschluss eine EKD-Synode nach, um zu veranschaulichen, wie Demokratie in der Kirche funktioniert.

03.-08.04.2013 Eine Delegation der Kirchenleitung reist nach Israel und Palästina. Nach einer Kranzniederlegung an der Gedenkstätte Yad Vashem für die Opfer des Holocausts, predigt Präses Kurschus in der Erlöserkirche in Jerusalem in den Gottesdiensten der arabischsprachigen evangelischen Palästinensergemeinde und der deutschsprachigen evangelischen Gemeinde. Der Besuch weiterer evangelischer Einrichtungen, Gespräche mit Freiwilligen der Aktion Sühnezeichen/Friedensdienste und ein Treffen mit dem westfälischen Pfarrerehepaar, das in Jerusalem als Seelsorger für Touristen und Pilger arbeitet, sind weitere Programmpunkte.

10.04.2013 In der Petrikirche in Dortmund findet erstmals ein Jahresmediengespräch mit Präses Kurschus und Vizepräsident Henz statt. Während Präses Kurschus das Selbstverständnis der EKvW und deren aktuelle Situation – auch im Hinblick auf das Miteinander der Konfessionen und Religionen – darstellt, widmet Vizepräsident Henz sich dem Thema Familie.

20.04.2013 Der Westfälische Bläsertag findet zum ersten Mal im Kirchenkreis Hagen statt.

25.04.2013 Rheinische und westfälische Landeskirche laden männliche Erzieher aus Kindertageseinrichtungen zu einem Erfahrungsaustausch in den Wissenschaftspark Gelsenkirchen ein.

27.04.2013 In der Mindener Kampahalle wird das, von der westfälischen Landeskirche geförderte, Projekt der Community Dance Minden „Die Schöpfung” von Joseph Haydn uraufgeführt.

01.-05.05.2013 10.596 Teilnehmer aus dem Bereich der EKvW sind auf dem 34. Deutschen Evangelischen Kirchentag in Hamburg, der unter dem Motto „So viel du brauchst“ steht, angemeldet. Hinzu kommen fast 600 Personen, die auf dem „Markt der Möglichkeiten“ 56 Gruppen, Organisationen und Initiativen präsentieren, darunter der „Kirchplatz Zukunft Westfalen“ mit zwölf beispielhaften Themen aus der EKvW.

08.05.2013 Die Evangelische Fachhochschule Rheinland-Westfalen-Lippe in Bochum und das Evangelische Studienwerk Villigst schließen einen Kooperationsvertrag ab. Sein Ziel soll sein, dass sich mehr Fach-

hochschulstudierende als bisher um ein Stipendium für ihr Studium bewerben.

17.05.2013 243 Schülerinnen und Schüler beteiligen sich mit insgesamt 24 Beiträgen an dem Schülerwettbewerb „Entdecken und Verstehen im Evangelischen Religionsunterricht“, der in diesem Jahr das Thema Toleranz hat. Mit Ersten Preisen werden Arbeiten von Schülerinnen und Schülern des Bert-Brecht-Gymnasiums in Dortmund und der Hans-Ehrenberg-Schule in Bielefeld ausgezeichnet.

13.-25.06.2013 Unter der Leitung von Präses Kurschus reist eine Delegation der westfälischen Kirchenleitung nach Indonesien und Sri Lanka. Ziel der Besuchsreise sind die evangelischen Kirchen der Batakstämme auf Sumatra und die Methodistische Kirche von Sri Lanka, der sowohl Tamilen als auch Singhalesen angehören. Religionsfreiheit und Verständigung stehen im Mittelpunkt der Reise.

19.-27.06.2013 Zehn Mitglieder der Iglesia Evangélica del Río de la Plata tauschen sich im Rahmen einer Begegnungstagung zum Thema „Staat und Kirche“ in Haus Salem in Bielefeld mit ihren westfälischen Kolleginnen und Kollegen über die unterschiedlichen gesellschaftlichen und kirchlichen Realitäten der EKvW und der südamerikanischen Partnerkirche aus.

23.06.2013 Zum achten Mal wird das westfälische Gemeinde-Festival „maximale“ im Maximilianpark in Hamm durchgeführt. Rund 2.000 Besucherinnen und Besucher nehmen an Gottesdiensten und Foren zu verschiedenen Themen teil.

13.-14.07.2013 Auf dem "Familienplaneten" setzen sich rund 60 Kinder, Jugendliche und Erwachsene im Park von Haus Villigst auf vielerlei Arten mit dem Thema Familie auseinander. Dabei werden auch familienpolitische Forderungen aufgestellt, die an das Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes NRW weitergegeben werden. Schirmherrin Präses Kurschus predigt im abschließenden Familiengottesdienst.

18.07.2013 Wegen der schlimmsten Dürrekatastrophe seit 30 Jahren stellen die EKvW, die EKiR und die VEM der Evangelischen Lutherischen Kirche von Namibia (ELCRN) insgesamt 30.000 Euro für Nothilfemaßnahmen zur Verfügung.

Die drei evangelischen Landeskirchen in NRW veröffentlichen gemeinsam „Social-Media-Guidelines“, die haupt– und ehrenamtliche Mitarbeitende ermutigen sollen, soziale Netzwerke wegen ihrer vielfältigen Möglichkeiten der Kommunikation zu nutzen. Neben allgemeinen Leitlinien sind darin auch Tipps und Beispiele zu konkreten Fragen im Umgang mit Facebook, Twitter und Co zu finden.

13.08.2013	Das Tagungszentrum Haus Villigst in Schwerte bekommt die Anerkennung nach EMAS III (Eco-Management and Audit Scheme), dem europäischen System zur Umweltprüfung und zum Umweltmanagement.
23.08.2013	Vor dem Hintergrund rassistischer Angriffe auf ein Asylbewerberheim in Berlin-Hellersdorf wendet sich Präses Kurschus mit einem Offenen Brief an die westfälischen Kirchenkreise und Kirchengemeinden, in dem sie zum Schutz der Flüchtlinge und Asylsuchenden aufruft und zum aktiven Widerstand gegen Rassismus und Fremdenfeindlichkeit ermutigt.
26.08.2013	Die EKvW, die EKiR und die VEM stellen der philippinischen Partnerkirche UCCP (United Church of Christ in the Philippines) 10.000 Euro Nothilfe für die Opfer des Tropensturms „Trami“ zur Verfügung, die durch die Überschwemmungen obdachlos geworden sind oder ihre Lebensgrundlage verloren haben.
04.09.2013	Zum Beginn des jüdischen Neujahrsfestes Rosch Haschana übermitteln die evangelischen Landeskirchen in NRW ihre Glückwünsche. Präses Kurschus erklärt, dass sich die westfälische Landeskirche verpflichtet, an einem gesellschaftlichen Klima mitzuarbeiten, in dem Jüdinnen und Juden ohne Angst leben können.
07.09.2013	Die Evangelische Sekundarschule im Evangelischen Schulzentrum Espelkamp wird eröffnet. Präses Annette Kurschus begrüßt in einem feierlichen Gottesdienst die ersten 174 Schülerinnen und Schüler.
09.09.2013	Angesichts der Eskalation der Gewalt in Syrien ruft die Friedensbeauftragte der EKvW, Annette Muhr-Nelson, in einem Brief an alle westfälischen Kirchenkreise, zum Gebet für den Frieden im Nahen Osten auf. Sie ruft außerdem zu Spenden für Hilfsorganisationen auf, die sich der Flüchtlinge aus Syrien annehmen.
11.09.2013	Präses Kurschus präsentiert Schülerinnen und Schülern der Bielefelder Hans-Ehrenberg-Schule die neue Internetseite der EKvW www.bodenpersonal-gesucht.de. Auf dem neuen Onlineportal wirbt die EKvW um neues Personal in den Berufsfeldern Theologie, Religionspädagogik, Kirchenmusik, Gemeindepädagogik und Diakonat.
13.-14.09.2013	Auf der Politikertagung der EKvW in Schwerte geht es um das Thema Familie und die Frage, wie Kirche und Politik angemessen auf das veränderte Familienverständnis eingehen können.
16.09.2013	30.000 Euro Nothilfe stellen die EKvW, die EKiR und die VEM ihrer Partnerkirche CBCA (Baptist Church in Central Africa) im Ostkongo zur Verfügung, damit diese Flüchtlingen helfen kann, die wegen des

anhaltenden Bürgerkriegs seit Monaten nicht mehr in ihre Heimatdörfer zurückkehren können.

21.09.2013 Rund 150 Frauen besuchen den zweiten Westfälischen FrauenKirchentag in Gelsenkirchen, der unter dem Motto „Alle Achtung: Frauenleben!“ steht.

24.09.2013 In den Räumlichkeiten der KD-Bank in Dortmund findet der erste Rheinisch-Westfälische Fundraisingtag statt, der von der EKvW und der EKiR gemeinsam veranstaltet wird. Eine Fundraiserin aus der UCC-Partnerkirche in den USA berichtet über Ideen und Selbstverständnis des kirchlichen Fundraisings in ihrer Heimat.

26.09.2013 In der Evangelischen Akademie in Villigst startet das erste Modul der Weiterbildungsreihe "Wir beteiligen uns." Sie zielt darauf ab, ehrenamtlich Engagierten in drei aufeinander aufbauenden Bausteinen konkretes Handwerkszeug und Praxiswissen an die Hand zu geben und sie zugleich miteinander zu vernetzen. Die Weiterbildung wird im Rahmen des Bundesprogramms "Zusammenhalt durch Teilhabe" des Bundesministeriums des Innern gefördert.

29.09.2013 Die EKvW und die VEM stellen der christlich-Protestantischen Karo-Batakkirche (GBKP) in Sumatra jeweils 5.000 € an Soforthilfe zur Verfügung, deren Gemeinden in provisorischen Notunterkünften Tausende von Menschen versorgen, die nach Ausbruch des Sinabung Vulkans Mitte des Monats aus ihren Häusern flüchten mussten.

30.09.2013 In einem Brief an die Superintendentinnen und Superintendenten der 31 westfälischen Kirchenkreise ruft Vizepräsident Henz dazu auf, Unterkünfte für Flüchtlinge aus Krisenregionen wie Syrien, Afghanistan und dem Irak zur Verfügung zu stellen

06.10.2013 Zum Erntedankfest geben die EKvW, die Lippische Landeskirche, das Erzbistum Paderborn, die Bistümer Münster und Essen und der Westfälisch-Lippische Landwirtschaftsverband eine gemeinsame Erklärung heraus, in der sie zu einer breiten gesellschaftlichen Diskussion über die Zukunft landwirtschaftlicher Nutztierhaltung und die Landwirtschaft als Ganzes und einen angemessenen Umgang mit wertvollen Lebensmitteln auf Verbraucherseite aufrufen.

09.10.2013 Das Amt für MÖWe der EKvW feiert in St. Petri in Dortmund sein zehnjähriges Bestehen mit einem Jubiläumsgottesdienst und einem Fachforum zum Thema Entwicklungspolitik.

10.10.2013 Altpräses Manfred Sorg und Eduard Wörmann, langjähriger Sozialpfarrer der EKvW, werden in der Bochumer Christuskirche mit dem Hans-Ehrenberg-Preis geehrt. Sie erhalten den Preis für ihr gemeinsames Engagement für eine sachliche öffentliche Auseinandersetzung um den Maßregelvollzug.

11.-13.10.2013	Die Evangelische Jugendkonferenz von Westfalen diskutiert auf ihrer Jahreskonferenz auf der Wewelsburg, die unter dem Motto „Unser Kreuz hat keine Haken“ steht, über Strategien gegen Rechtsextremismus.
12.10.2013	Die Klimaschutzagentur und das Projektbüro für das kirchliche Umweltmanagement „Der Grüne Hahn“ laden die Beauftragten für das kirchliche Umwelt- und Energiemanagement und die Mitglieder aus Umwelt- und Klimaschutzteams in der westfälischen Landeskirche zum ersten Klimaschutztag der EKvW nach Hamm in die Friedenskirche ein. Der Klimaschutztag löst die bisherigen Jahrestreffen des kirchlichen Umweltmanagementprojekts „Der Grüne Hahn“ ab.
19.10.2013	Präses Kurschus zeichnet in Bielefeld die Gewinner des Förderpreises "Das Salzkorn 2013“ der EKvW aus. Die Preisgelder gehen an den Brass for Peace e.V. in Lübbecke, an den Arbeitskreis Flüchtlingsarbeit in der Evangelischen Kirchengemeinde Gladbeck sowie an den ökumenischen Kirchengarten "Oase - Christenen aan de grens" in Gronau.
05.11.2013	Das Evangelische Hörmagazin für Blinde und Sehbehinderte in Bielefeld wird 25 Jahre alt.
09.11.2013	Die Evangelische Jugend in Rheinland, Westfalen und Lippe erinnert mit verschiedenen Veranstaltungen und Aktionen an den 75. Jahrestag der Reichspogromnacht.
11.11.2013	Die EKvW stellt 30.000 Euro für die Opfer des Taifuns „Haiyan“ auf den Philippinen zur Verfügung. Das Geld geht an die Partnerkirche United Church of Christ in the Philippines (UCCP).
17.11.2013	In einem Jugendgottesdienst in Holzwickede findet die Jugendkampagne "Mission: Klima retten! Powered by heaven" der EKvW ihren Abschluss.
18.-22.11.2013	Die 17. Westfälische Landessynode kommt in Bielefeld-Bethel zu ihrer 2. ordentlichen Tagung zusammen. Präses Kurschus nimmt in ihrem Bericht u.a. Stellung zur Diskussion um die Hauptvorlage „Familien heute“. Die Synode beschließt, den Zugang zum Taufpatenamt zu erweitern. Um homosexuellen Paaren in Zukunft eine Segnung in öffentlichen Gottesdiensten zu ermöglichen, wird die Kirchenleitung beauftragt, dafür bis zur nächsten Synode eine Lösung zu finden. Sie fordert ferner eine vermehrte Aufnahme von Flüchtlingen und beschließt entsprechend, kirchliche Beratungsstellen und andere Flüchtlingsprojekte mit einer einmaligen Finanzierungshilfe in Höhe von 250.000 Euro zu unterstützen. Um das kirchliche Arbeitsrecht an die Vorgaben des Bundesarbeitsge-

richts anzupassen, beschließt die Synode, dass Gewerkschaften ab sofort mehr Beteiligungsmöglichkeiten bekommen sollen.

21.11.2013 Die Schlussveranstaltung des Themenjahres 2013 „Reformation und Toleranz“ findet in Dortmund statt. Auf einer Podiumsdiskussion im Reinoldinum diskutieren Vertreter der Dortmunder Polizei, der BVB-Fanabteilungen und Ordnungsdienste, Sportjournalisten, Altpräses Dr. h. c. Alfred Buß und weitere über das Thema „Rassismus und Randale im Fußballstadion – Wege zu mehr Toleranz“.

23.11.2013 Der Evangelische Jugendprojektpreis „JUPP!“ 2013 wird in Berlin an zwei Projekte aus Westfalen vergeben. Ausgezeichnet werden “Sail Together – Inklusives Segeln“, ein Projekt der Evangelischen Jugend Dortmund und „EuroContact 2013“, ein Projekt der Evangelischen Jugendbildungsstätte Nordwalde.

26.11.2013 Auf der Internetseite „www.evangelische-bekenntnisse.de“ macht die westfälische Landeskirche alle Bekenntnisschriften, die in der EKvW gelten, für Interessierte zugänglich.

28.11.2013 Die Landeskirchen von Westfalen und Lippe und die Diakonie Rheinland-Westfalen-Lippe erweitern ihre Hilfsmöglichkeiten für die Opfer sexueller Gewalt: In Münster nimmt eine Fachstelle für den Umgang mit Verletzungen der sexuellen Selbstbestimmung als zentrale Anlaufstelle für dienstlich Zuständige und für Betroffene ihre Arbeit auf.

01.12.2013 Zur Vorweihnachtszeit bietet die EKvW einen virtuellen Adventskalender im Internet an, in dem täglich Impulse für Besinnlichkeit und Vorfreude auf den Heiligen Abend zu finden sind.

06.12.2013 Eva Beeres-Fischer, Referentin des Amtes für Jugendarbeit der EKvW, wird in Düsseldorf für herausragende Leistungen in der inklusiven Arbeit mit der Verdienstmedaille der Bundesrepublik Deutschland ausgezeichnet. Pfarrer i.R. Karl-Heinz Schanzmann erhält das Bundesverdienstkreuz am Bande für sein herausragendes Engagement im Bereich der Notfallseelsorge.

06.-08.12.2013 Die Evangelische Akademie im Institut für Kirche und Gesellschaft der EKvW lädt zum Asylpolitischen Forum 2013 ein. Der Titel des Forums lautet „Willkommenskultur ohne Flüchtlingsschutz? - Flüchtlinge haben Rechte!“

12.12.2013 Die Präsides der rheinischen und westfälischen Landeskirche treffen sich in Köln erstmals mit dem Vorstandsvorsitzenden und dem Dialogbeauftragten der Türkisch-Islamischen Union der Anstalt für Religion e.V. (DITIB) zu einem gemeinsamen Austausch.

13.12.2013 Der Landesjugendpfarrer der EKvW, Udo Bußmann, und die Friedensbeauftragte Annette Muhr-Nelson verleihen der Wittener Crengeldanz-Schule als erster Grundschule in NRW ein Zertifikat als „Friedensstifter-Schule“ in Gestalt einer Bronzetafel. Die Grundschule in Trägerschaft der westfälischen Kirche wird von knapp 140 Kindern mit 13 Nationalitäten besucht.

20.12.2013 Nach dem erneuten Ausbruch des Vulkans Sinabung auf der Insel Sumatra unterstützen die EKvW, die EKiR, die Evangelisch-Reformierte Kirche und die VEM die Christlich-Protestantische Karo-Batak-Kirche mit einer Soforthilfe in Höhe von 35.000 € in ihrer Arbeit vor Ort.

22.12.2013 Oberkirchenrat Dr. Ulrich Möller überreicht dem Oberhaupt der koptisch-orthodoxen Kirche, Papst Tawadros II., bei dessen Besuch im Kloster Höxter-Brenkhausen zum 20-jährigen Jubiläum der Übernahme des verfallenen Barockklosters durch die Koptisch-Orthodoxe Kirche, einen Scheck über 8.000 Euro. Damit unterstützen die evangelischen Kirchen in NRW den Hilfsfonds zugunsten der Opfer islamistischer Gewalt in Ägypten.

24.12.2013 Präses Kurschus besucht in Minden Polizisten der Kreispolizeibehörde Minden-Lübbecke, die am Heiligabend im Dienst sind, sowie Heilerziehungspflegerinnen und -pfleger, die im Haus Simon, einer Einrichtung der Mindener Diakoniestiftung Salem, arbeiten.

In den 45 NRW-Lokalsendern wird die Weihnachtsansprache von Präses Kurschus übertragen

2014

Themenjahr „Reformation und Politik“ der Lutherdekade

01.01.2014 Die bisherigen Dortmunder Kirchenkreise Mitte-Nordost, West, Süd und der Kirchenkreis Lünen schließen sich zum Evangelischen Kirchenkreis Dortmund zusammen. Mit 220.000 Gemeindemitgliedern und 29 Gemeinden ist er der größte Kirchenkreis in Westfalen.

23.01.2014 Das landeskirchliche Baureferat stellt in der Dokumentation „Wandel gestalten – Bauen in der Evangelischen Kirche von Westfalen“ 40 interessante Projekte vor, die das landeskirchliche Baureferat von 2009 bis 2013 fachkundig begleitet hat.

03.02.2014 Nach ihrem Umzug von Bielefeld in das Medienzentrum in Haus Villigst in Schwerte nimmt die Filmzentrale der EKvW wieder ihre Arbeit auf.

04.02.2014	Im Rahmen des Themenjahres 2014 „Reformation und Politik“ wird in der Süsterkirche in Bielefeld eine Neuauflage der Vortragsreihe „12 Vorträge in 12 Städten“ mit der Fraktionsvorsitzenden von Bündnis 90/Die Grünen-Politikerin und ehemaligen EKD-Synodenpräses Katrin Göring-Eckardt eröffnet. Sie referiert über die Rolle der Kirche nach der Reformation und deren Verhältnis zur Politik.
07.02.2014	Die Geschichte des Kirchenkreises Gelsenkirchen und Wattenscheid ab 1932 steht im Mittelpunkt einer Veranstaltung in der Dreifaltigkeitskirche in Gelsenkirchen zum 50-jährigen Bestehen des Industrie- und Sozialpfarramts.
08.02.2014	Der 25. Westfälische Theologinnen-Tag in der Evangelischen St. Mariengemeinde in Dortmund steht ganz im Zeichen zweier weiterer Jubiläen: der Gründung des Theologinnenkonvents in Westfalen vor 80 und der rechtlichen Gleichstellung von Frauen und Männern im Pfarramt vor vierzig Jahren. Im Rahmen der Veranstaltung wird auch die Wanderausstellung "80 Jahre Theologinnen in Westfalen" präsentiert.
20.02.- 04.03. 2014	Eine Kirchenleitungsdelegation der EKvW, unter Leitung von Vizepräsident Henz, besucht Partnerkirchen im Kongo und in Ruanda. Dabei sind u. a. der Völkermord von 1994 und seine Folgen ein Thema.
24.02.-26.02. 2014	Mit einem dreitägigen Seminar zum „Grundwissen Bibel“ beginnt im Wittener Lukaszentrum die Umsetzung eines neuen Ausbildungskonzepts für Küsterinnen und Küster, das vom Landeskirchenamt, dem Amt für missionarische Dienste und der Ev. Küstervereinigung gemeinsam erarbeitet wurde.
26.02.2014	Nach dem verheerenden Ausbruch des Vulkans Kelud auf der indonesischen Insel Java stellen die EKvW und andere Mitgliedskirchen der VEM rund 25.000 Euro Soforthilfe für die Nothilfearbeit der Christlichen Kirche in Ost-Java zur Verfügung.
06.03.2014	Anlässlich des 30. Todestages des in Lippstadt geborenen Pfarrers und NS-Widerständlers Martin Niemöller findet in der Stiftskirche Cappel in Lippstadt im Rahmen des Themenjahres Reformation und Politik eine Soiree zu seinem Gedenken statt.
07.03.2014	Da sich die politische Krise in der Ukraine und auf der Krim-Halbinsel täglich zuspitzt, ruft die Friedensbeauftragte der EKvW, Annette Muhr-Nelson, zum Gebet für die Menschen in der Ukraine auf. Die EKD veröffentlicht ein entsprechendes Fürbittengebet.

13.03.2014	Die Kirchenleitung der EKvW beschließt, dass zukünftig zwei Mitglieder der Evangelischen Jugend Westfalen in die Landessynode berufen werden sollen.
21.03.-22.03. 2014	Fast 300 Teilnehmer aus Politik, Wirtschaft, Umweltverbänden und interessierten Bürgern besuchen die Auftaktveranstaltung der EKvW zum Themenjahr „Reformation und Politik“ in Haus Villigst.
01.04.2014	Im Institut für Aus-, Fort- und Weiterbildung der EKvW wird die bisherige Pfarrstelle Vikariatsausbildung im Predigerseminar in eine landeskirchliche Pfarrstelle für Notfallseelsorge und Seelsorge in Feuerwehr und Rettungsdienst umgewidmet. Daneben werden zwei neue Pfarrstellen für Krankenhausseelsorge und Seelsorge im Alter und in Einrichtungen der Altenpflege errichtet.
03.04.2014	Die EKvW stellt 35.000 Euro für die Gewaltopfer im Ostkongo bereit. Mit dem Geld sorgt die Partnerkirche vor Ort, die Baptistische Kirche im Zentrum Afrikas (Communauté Baptiste au Centre d’Afrique), für medizinische und andere Hilfe.
22.04.2014	Mit einem Intensivkurs beginnt eine Ausbildung für kirchliche Popularmusik, welche die EKvW gemeinsam mit der EKiR erstmals in Nordrhein-Westfalen anbietet.
	Das Landeskirchenamt beschließt, die Fachhochschule der Diakonie mit der Evaluation der „Agentur für Personalberatung und Entwicklung“ im Institut für Aus-, Fort- und Weiterbildung zu beauftragen.
25.04.-02.05. 2014	Eine achtköpfige Delegation der EKvW besucht die Türkei. Auf dem einwöchigen Programm steht unter anderem ein Austausch mit syrisch-orthodoxen Christen im Osten des Landes, der Besuch eines Flüchtlingslagers an der syrischen Grenze sowie ein Treffen mit engagierten Bürgern im Gezi-Park, die für mehr Demokratie und gegen die Zerstörung des Parks demonstrieren.
02.05.2014	Das Pädagogische Institut der EKvW ruft Konfirmandengruppen in Westfalen dazu auf, sich an der bundesweiten Aktion „5.000 Brote“ zu beteiligen. Der Erlös geht an drei „Brot für die Welt“-Projekte in Südamerika, Asien und Afrika.
06.05.2014	Beim Jahresmediengespräch der EKvW in der Petrikirche in Dortmund stehen das Reformationsjubiläum und die Hauptvorlage „Familien heute“ im Mittelpunkt. Daneben stehen auch die Probleme von Flüchtlingen im europäischen Raum und das Thema Kirchensteuer auf der Agenda.
16.05.2014	Der neue Internet-Blog „Klare Kante“ der EKvW geht mit einem Beitrag der Superintendentin der Kirchenkreises Unna und westfäli-

schen Friedensbeauftragten Annette Muhr-Nelson zur Europawahl an den Start. In dem neuen Blog will die EKvW evangelische Positionen zu aktuellen Themen präsentieren.

02.06.2014 Schwerpunktthema auf dem westfälischen Pfarrerinnen- und Pfarrertag in Hamm ist die rechtliche Gleichstellung von Pfarrerinnen und Pfarrern vor 40 Jahren.

08.06.2014 Rund 40.000 Menschen nehmen an der 6. Nacht der offenen Kirchen in Westfalen und Lippe teil. Dabei kommen in der Nacht von Pfingstsonntag auf Pfingstmontag durchschnittlich 200 Besucher in jede der 196 geöffneten Kirchen.

10.06.2014 Die handschriftlich überarbeitete Fassung der Barmer Theologischen Erklärung vom 31. Mai 1934 wird von Präses Kurschus als befristete Leihgabe für die Ausstellung „Gelebte Reformation – Barmer Theologische Erklärung“ in der Gemarker Kirche in Wuppertal anlässlich des Treffens der rheinischen und westfälischen Kirchenleitung an ihren rheinischen Kollegen Manfred Rekowski übergeben.

11.06.2014 Der Kirchenkreis Arnsberg feiert mit einem öffentlichen Festakt sein 50-jähriges Bestehen.

16.06.2014 Im Düsseldorfer Landtag findet erstmals ein staatskirchenrechtliches Symposium statt, zu dem die evangelischen Landeskirchen gemeinsam mit den katholischen (Erz-)Bistümern eingeladen haben. Über das Thema „Staat und Kirche in NRW - Standpunkte und Perspektiven“ diskutieren mehr als 330 Leitungsverantwortliche aus Kirche, Diakonie, Caritas, Politik und Wissenschaft aus NRW.

28.06.-29.06. 2014 Auf dem bundesweiten Tag der Architektur werden auch zwei Bauwerke aus dem Bereich der westfälischen Landeskirche als Beispielhafte neue und erneuerte Bauwerke präsentiert: die Johanniskirche in Bielefeld und das Gemeindehauses Bladenhorst-Zion in Herne.

08.08.2014 Die beiden Vizepräsidenten der EKvW, Albert Henz und Klaus Winterhoff, nehmen Stellung zu den erhöhten Kirchenaustrittszahlen seit Einführung des neuen Verfahrens zum Einzug der Kirchensteuer auf Kapitalerträge (sog. „Kirchenabgeltungssteuer“). Mangelnde Informationen und daraus resultierende Missverständnisse sind nach beider Ansicht die Ursache für die Verunsicherung der Bürgerinnen und Bürger.

15.08.2014 Die EKvW stellt der Diakonie-Katastrophenhilfe 50.000 Euro für die Flüchtlinge im Irak zur Verfügung. Seit Beginn der Angriffe durch die sunnitische Miliz „Islamischer Staat“ im Juni arbeitet das evangelische Hilfswerk mit lokalen Partnerorganisationen im Nordirak zusammen.

Als Zeichen der Solidarität mit den jüdischen Gemeinden besuchen Präses Kurschus und der rheinische Präses Rekowski den Gottesdienst in der Wuppertaler Synagoge, die Ende Juli Ziel eines Brandanschlags wurde.

20.08.2014 Nach zwei Brandanschlägen auf Moscheen in Bielefeld statten der Islambeauftragte der EKvW, Gerhard Duncker, und die Superintendentin des Kirchenkreises Bielefeld Regine Burg, einer betroffenen Moscheegemeinde einen Solidaritätsbesuch ab.

29.08.-30.08. 2014 In Haus Villigst findet zum 60. Mal die Begegnungstagung für Politikerinnen und Politiker der EKvW statt. „Mut zu Ehrlichkeit, Wahrhaftigkeit und Glaubwürdigkeit“ lautet in diesem Jahr das Thema. Neben Präses Kurschus spricht u.a. NRW-Ministerpräsidentin Hannelore Kraft über „Kirche und Staat – eine spannende Beziehung“.

31.08.2014 Landeskirchenrätin Dr. Johanna Will-Armstrong beendet ihren Dienst im Landeskirchenamt und wechselt in den Vorstand der v. Bodelschwinghschen Stiftungen Bethel.

05.09.2014 Da sich der Ebola-Virus in Afrika immer weiter ausbreitet, stellen die EKvW, die EKiR und die VEM insgesamt 15.000 Euro Soforthilfe für Medikamente, Schutzausrüstung und andere Ausstattung der kirchlichen Krankenhäuser und Gesundheitsstationen in dem betroffenen Gebiet der Demokratischen Republik Kongo zur Verfügung.

08.09.2014 Der Altenheim-Seelsorgekonvent feiert auf seiner Tagung in Dortmund sein 25-jähriges Bestehen.

Im Haus der Kirche in Unna findet die erste Konferenz der Synodalbeauftragten für Frieden statt, zu der die Friedenbeauftragte der EKvW, Annette Muhr-Nelson, eingeladen hat. Neben einem Rückblick auf 100 Jahre Ersten und 75 Jahre Zweiten Weltkrieg und einem Vortrag zum Thema „Kriegsdenkmäler als Lernorte friedenspädagogischer Arbeit“ wird die neue Internetseite „www.wie-krieg-ich-frieden.de“ vorgestellt.

Das Amt für missionarische Dienste der EKvW ruft die Kirchengemeinden zu einer Mitmachaktion auf: Als Teil einer „Westfälischen Bilderbibel“ sollen zu einzelnen Bibeltexten Kunstwerke geschaffen werden, welche dann für die Bilderbibel fotografiert werden sollen.

12.09.-14.09. 2014 Rund 350 Kinder treffen sich in Schwerte zum 8. Kindergipfel der EKvW, der unter dem Motto „Du hast die Wahl!“ steht.

19.09.-20.09. Die EKvW und die EKiR laden gemeinsam zu einer internationalen

2014	Fachtagung zum Thema EU-Binnenwanderung in das Tagungszentrum „Auf dem heiligen Berg“ in Wuppertal ein. Vertreter von Sinti und Roma versuchen im Gespräch mit Vertreterinnen und Vertretern aus Politik, Kirche und Diakonie bestehende Vorurteile aufzubrechen.
26.09.2014	In Dortmund findet mit rund tausend Teilnehmerinnen und Teilnehmern der 3. „Tag für LehrerInnen der EKvW“ unter dem Motto: „Prüfet aber alles. Das Beste behaltet“ statt.
26.09.-28.09. 2014	Rund 60 Online-Profis und Interessierte treffen sich zum ersten Barcamp der Evangelischen Landeskirchen Rheinland, Westfalen und Lippe im Haus der Kirche in Essen. Bei den Themen, die die Teilnehmenden selbst entwickeln und gestalten, geht es um alle Fragen rund um Internet und Kirche.
30.09.2014	Eine weißrussische Delegation aus Theologen und Pädagogen von Universität, Kirche und Erziehungsministerium sowie zehn Jugendlichen sind für eine Woche zu Gast in der EKvW um sich über die rechtlichen Grundlagen und die pädagogische Ausrichtung des Religionsunterrichts als reguläres Schulfach zu informieren.
12.10.2014	Oberkirchenrat i.R. Dr. Martin Stiewe verstirbt im Alter von 83 Jahren in Bielefeld.
14.11.2014	Im Kloster Barsinghausen eröffnet das „Haus inspiratio“, eine gemeinsame Einrichtung der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers, der Evangelischen Kirche von Westfalen und der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau. Ziel des Hauses ist die Erhaltung der Gesundheit von Hauptamtlichen in der evangelischen Kirche.
15.11.-16.11. 2014	Unter dem Motto „Unglaublich wundervoll“ findet in Haus Villigst das 25. Villigster Mädchen- und Frauentreffen statt, das vom Amt für Jugendarbeit und dem Frauenreferat der Evangelischen Kirche von Westfalen ausgerichtet wird.
17.11.-20.11. 2014	In Bethel findet die 3. Tagung der 17. Westfälischen Landessynode statt. Bei den Beschlüssen spricht sich die Synode einstimmig dafür aus, dass Tötung auf Verlangen verboten bleibt. Ferner setzt sie sich für eine Wirtschaftsordnung, die den Menschen und dem Gemeinwohl dient, ein und fordert von den politisch Verantwortlichen, dass auch internationale Freihandelsabkommen an diesen Grundsatz gebunden werden. Fracking als Methode zur Erdgasgewinnung wird weiterhin abgelehnt. Mit großer Mehrheit beschließt die Synode, dass gleichgeschlechtliche Paare, die in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft leben, nun öffentlich in einem Gottesdienst gesegnet werden können.

Pfarrerinnen und Pfarrer, die eine solche Segnung nicht mit ihrem Gewissen vereinbaren können, sind nicht dazu gezwungen. Um die Arbeitsbedingungen in Kirche und Diakonie familienfreundlicher zu gestalten verabschiedet die Synode zahlreiche Empfehlungen.

26.11.2014 NRW-Innenminister Ralf Jäger, der Generalvikar des Bistums Münster, Norbert Kleyboldt, und Vizepräsident Henz, als Vertreter der EKvW, unterzeichnen die Trägervereinbarung für ein Zentrum für ethische Bildung und Seelsorge in der Polizei NRW in Selm.

01.12.2014 In den Gottesdiensten der EKvW und anderer evangelischer Landeskirchen beginnt ab dem 1. Adventssonntag 2014 ein Evaluationsprozess, bei dem eine neue Perikopenordnung erprobt wird. Hieran können sich die Kirchengemeinden aktiv beteiligen.

05.12.-07.12. 2014 Auf Einladung der EKvW findet in der Tagungsstätte Haus Villigst das Asylpolitische Forum 2014 unter dem Titel „Rassismus – eine Gefahr für den Flüchtlingsschutz“ statt.

16.12.2014 In Kooperation mit der rheinischen Landeskirche startet die Online-Redaktion der EKvW auf der Internetseite www.weihnachten.evangelisch.de das Multimediaprojekt „Gott kommt zur Welt“.

Die EKvW bringt unter dem Titel "Kirchenmusik in Westfalen" ein 32-seitiges Magazin im A4-Format heraus. Es ist ein gemeinsames Projekt der kirchenmusikalisch verantwortlichen Personen auf landeskirchlicher Ebene und entstand aus den positiven Erfahrungen des Jahres der Kirchenmusik 2012 heraus.

24.12.2014 Präses Kurschus besucht am Heiligen Abend die Bediensteten in der Justizvollzugsanstalt Hövelhof und die Altenpflegerinnen und andere Mitarbeiterinnen im Sophie-Cammann-Haus, einer Einrichtung des St. Johannisstifts Paderborn, in der 70 Menschen mit Demenz leben.

2015

Themenjahr „Reformation – Bild und Bibel“ der Lutherdekade

01.01.2015 Auf der Grundlage eines Gutachtens der Kienbaum Consultant GmbH wird die Kassengemeinschaft Haus Villigst mit der Landeskirchenkasse am Standort Bielefeld zusammengeführt.

08.01.2015 Am Tag nach dem Terroranschlag auf die Mitarbeiter des Satiremagazins „Charlie Hebdo“ in Paris warnt Präses Kurschus davor, den Anschlag dazu zu nutzen, um die Stimmungsmache gegen Muslime

noch weiter anzuheizen.

11.01.2015 In der Marienkirche in Dortmund eröffnet Präses Kurschus in Westfalen das Reformations-Themenjahr 2015 „gotteswort – Reformation. Bild. Bibel“. Im Anschluss an den Gottesdienst wird die Wanderausstellung „Zeitgenössische Kunst zur Bibel“ präsentiert.

Die „Werkstatt Bibel“ im Amt für missionarische Dienste der EKvW wird nach einer kompletten Neugestaltung wieder für Besucher geöffnet.

21.01.2015 Mit einem Neujahrsempfang im Paul-Gerhardt-Haus in Paderborn beginnt der Kirchenkreis Paderborn seine Festveranstaltungen zum 175. Jubiläum.

27.01.2015 Zum Holocaust-Gedenktag geben die Präsides der drei evangelischen NRW-Landeskirchen eine gemeinsame Erklärung heraus, in der sie judenfeindliches Denken in Deutschland verurteilen und aller Menschen gedenken, die auf Grund ihrer Religion, ihrer Herkunft, ihrer politischen Überzeugung oder anderer Einstellungen zum Leben ausgegrenzt, verfolgt und ermordet wurden.

04.02.2015 Die Regierungspräsidenten und Kirchenleitungen in Westfalen und Lippe vereinbaren in Schwerte im Rahmen der Demografie-Konferenz „Baustelle Zukunft – Herausforderung Demografie“ gemeinsame Strategien, um die Herausforderungen des demografischen Wandels zu bewältigen und die Zukunft für die Menschen bestmöglich zu gestalten. In einer gemeinsam verabschiedeten „Schwerter Erklärung“ legen sie die vereinbarten Leitlinien der Zusammenarbeit fest.

06.02.2015 Die christlichen Kirchen in Westfalen rufen zu einem Pilgerweg für Klimagerechtigkeit auf. Präses Kurschus, Erzbischof Becker und Bischof Dr. Glenn wollen damit vor der UN-Klimakonferenz in Paris auf den globalen Klimawandel aufmerksam machen und ein sichtbares Zeichen für ein solidarisches und gerechtes neues Abkommen setzen.

09.02.2015 Die EKvW unterstützt mit 30.000 Euro die Nothilfe der Evangelischen Kirche in Kamerun für die von Boko Haram bedrohten Menschen in Nordkamerun.

12.03.2015 Präses Kurschus eröffnet im Landeskirchenamt in Bielefeld eine Ausstellung zum Leben und Wirken des früheren Holsterhauser Gemeindepfarrers Ludwig Steil, der 1945 im Konzentrationslager Dachau ums Leben kam. Entwickelt und zusammengestellt wurde die Ausstellung vom Lehrstuhl für Kirchengeschichte der Friedrich-Schiller-Universität Jena und dem Landeskirchlichen Archivs der EKvW.

20.03.2015 Das Archivportal „Archion“, bei dem Kirchenbücher online eingesehen und von zu Hause aus erforscht werden können, startet. Es ist ein von elf evangelischen Landeskirchen und der EKD entwickeltes Gemeinschaftsprojekt, an dem die EKW maßgeblich beteiligt war.

26.03.2015 Die Gemeinden der drei evangelischen Landeskirchen in NRW beteiligen sich an der Schweigeminute für die Opfer des Absturzes eines Germanwings-Flugzeuges, zwei Tage zuvor in den französischen Alpen, zu der die nordrhein-westfälische Landesregierung aufgerufen hat. Von den insgesamt 150 Opfern kamen 64 aus NRW, darunter 16 Schüler und Schülerinnen und zwei Lehrerinnen aus dem westfälischen Haltern am See.

22.04.2015 Zusammen mit der EKiR startet die EKvW berufsbegleitend eine Ausbildung für kirchliche Popularmusik. Die Ausbildung endet mit einem Zertifikat, kann aber auch zur „C-Prüfung Popularmusik“ erweitert werden.

24.04.2015 Der Wissenschaftsrat vergibt der Evangelischen Fachhochschule Rheinland-Westfalen-Lippe in Bochum sein Gütesiegel.

25.04.2015 Zum ersten Mal öffnet das Verwaltungsgebäude der EKvW für die Bielefelder „Nachtansichten“ sein Hauptportal am Altstädter Kirchplatz. Über 1.200 Besucherinnen und Besucher nehmen das Angebot wahr. Bei den „musikalischen Hausführungen“ werden auch das Dienstzimmer von Präses Kurschus und der kleine Sitzungssaal, in dem regelmäßig die westfälische Kirchenleitung tagt, besichtigt.

08.05.2015 Am Tag der Befreiung gedenken Präses Kurschus , Präses Rekowski (EKiR) und Landessuperintendent Arends (Lippische Landeskirche) in einer gemeinsamen Erklärung der Opfer, die der deutsche Angriffskrieg und die deutsche Vernichtungsstrategie forderten und auch der Menschen, die in der Gegenwart unter Konflikten und Kriegen leiden.

16.05.2015 Im Alter von 89 Jahren verstirbt Renate Krull, die als erste Theologin der EKvW 1965 in eine Gemeindepfarrstelle gewählt wurde. Angesichts der damaligen rechtlichen Grundlagen war ihre Wahl eine genehmigte Ausnahme, die sich als „Lex Krull“ im westfälischen Sprachgebrauch etablierte.

17.05.2015 Der von Erzbischof Hans-Josef Becker geleitete Ökumenische Vespergottesdienst findet erstmals in der Pfarrkirche St. Patrokli in Soest statt. Präses Kurschus betont in ihrer Predigt, dass die christlichen Kirchen ihren Auftrag nur gemeinsam erfüllen können.

18.05.2015 Beim Jahresmediengespräch der EKvW in der Dortmunder Petrikir-

che nehmen Präses Kurschus und die Vizepräsidenten Henz und Winterhoff insbesondere zur Flüchtlingsproblematik, dem Kirchenasyl, der aktuellen Diskussion um die Sterbehilfe, den Gottesdienstzeiten, dem Umgang mit religiöser Satire und der finanziellen Situation der Landeskirche Stellung.

21.05.2015 Mit einem Werkstatt-Tag "Kirche in ländlichen Räumen" bietet die EKvW in Zusammenarbeit mit dem Institut für Kirche und Gesellschaft erstmalig eine Plattform zum Austausch der ländlich geprägten Gemeinden an.

26.05.-28.05. 2015 Präses Kurschus und der Paderborner Erzbischof Becker besuchen gemeinsam mit 48 Schülerinnen und Schülern der landeskirchlichen Schulen in Bielefeld-Sennestadt und Lippstadt und des St. Ursula-Gymnasiums Arnsberg das ehemalige Konzentrationslager Auschwitz in Polen und legen gemeinsam mit den Jugendlichen einen Kranz für die Opfer des Holocausts an der Gedenkstätte nieder. Auf dem Programm stehen auch Gespräche mit Zeitzeugen.

03.06.-07.06. 2015 Fast 7.000 Teilnehmer aus Westfalen besuchen den 35. Deutschen Evangelischen Kirchentag in Stuttgart. Davon präsentieren rund 500 Personen auf dem „Markt der Möglichkeiten“ 42 Gruppen, Organisationen und Initiativen aus Westfalen.

08.06.-12.06. 2015 Auf Einladung der EKvW und der EKiR informieren sich Politiker aus NRW in Italien und in Griechenland über die Situation der ankommenden Flüchtlinge und kirchliche Hilfsprogramme.

12.06.2015 Mit einem feierlichen Gottesdienst, einer Ausstellung von Werken des russlanddeutschen Fotografen Eugen Litwinow und einem festlichen Abend wird im Institut für Kirche und Gesellschaft des 25-jährigen Bestehens der Aussiedlerbeauftragung der EKvW gedacht.

13.06.2015 Mit zehn ehrenamtlichen Kräften startet die Postkarten-Aktion der EKvW an der Raststätte Rhynern (Hamm) an der A 2, zu der seit 2009 auch eine Autobahnkirche gehört. Ziel ist es, mit Menschen, die die Kirche sonst nicht erreicht, über das Medium Postkarte mit unterschiedlichen Motiven zum Thema Autofahren, in Kontakt zu kommen.

25.06.2015 Im Pädagogischen Institut in Villigst beenden 21 Religionslehrerinnen und Religionslehrer erfolgreich den ersten Kurs des neuen Fortbildungskonzeptes zur Qualifizierung von Unterrichtenden, die in inklusiven Klassen bereits Religionslehre unterrichten bzw. dies in Zukunft tun werden.

26.06.2015 Präses Annette Kurschus besucht die Kirchengemeinde in Altena, deren Lutherkirche in der Nacht zum 17. Mai brannte. Erst 2007 war

sie für 1,1 Millionen Euro renoviert worden. Die katholische Nachbargemeinde bot sofort ihre Kirche für die evangelischen Gottesdienste an, die bei größeren Ereignissen nun dort stattfinden.

29.06.2015 Aus Anlass des Reformationsdekadejahres „Bild und Bibel“ laden die EKvW, die Lippische Landeskirche und die Griechisch-Orthodoxe Metropolie von Deutschland zu einer Orthodoxen Vesper in die Griechisch-Orthodoxe Gemeinde „Hl. Apostel Paulus“ nach Bielefeld ein.

01.07.2015 Die neue Verordnung für die Führung der Kirchenbücher in der EKvW (Kirchenbuchordnung – KBO) tritt in Kraft. In Umsetzung des Beschlusses der Landessynode der EKvW wird ein Verzeichnis der Segnungen eingetragener Lebenspartnerschaften neu hinzugefügt.

02.07.2015 In Berlin unterschreiben die Präsides der EKiR, der EKvW und der Landessuperintendent der Lippischen Landeskirche einen Kirchenvertrag zur Bildung eines gemeinsamen Diakonischen Werkes Rheinland-Westfalen-Lippe e.V.

24.07.2015 Die Evangelische Jugend von Westfalen startet auf dem Aasee in Münster das inklusive Projekt „grenzenlos segeln“. Auf dem barrierefrei umgebauten Segelboot mit dem Namen „A. Noah“ können bis zu acht Kinder und Jugendliche, darunter drei Rollstuhlfahrende, kostenlos unter professioneller Begleitung segeln.

04.08.-18.08. 2015 Unter der Leitung von Oberkirchenrat Möller reist eine siebenköpfige Kirchenleitungsdelegation nach Namibia und Südafrika, um Partnerschaftsprojekte zu besuchen und sich mit leitenden Vertretern der evangelischen Kirchen im südlichen Afrika zu beraten. Ein wichtiges Thema der Reise ist das Programm „Kirche und Wirtschaft gemeinsam gegen HIV/Aids“, das von der westfälischen Landeskirche angestoßen wurde.

18.08.2015 Angesichts immer neuer Meldungen über die dramatische Situation von Flüchtlingen rund um das Mittelmeer, insbesondere auf den griechischen Inseln, weiten die EKvW und die EKiR ihre Flüchtlingshilfe aus. Gemeinsam unterstützen sie das Projekt „Proti Stassi“ (Erste Station) auf der Insel Lesbos zunächst mit insgesamt 80.000 Euro.

21.08.-22.08. 2015 Auf der Politikertagung der EKvW in Haus Villigst ist die deutsche Friedenspolitik das zentrale Thema. Diskutiert wird über die Rolle Deutschlands in der internationalen Sicherheitspolitik, die Bedrohung durch die Terrormiliz „Islamischer Staat“ und der Friedensbeitrag von humanitärer Hilfe und Entwicklungsarbeit.

23.08.2015 Das Amt für Missionarische Dienste (AmD) lädt zu einem großen Familiengottesdienst in den Dortmunder Zoo ein. In Kooperation mit dem Zoo Dortmund und dem Westfälischen Verband für Kindergot-

tesdienst hat das AmD begleitend ein neues Mitmachheft mit dem Titel „Einfach tierisch“ zu Tieren in der Bibel für Kinder und deren Familien herausgebracht.

28.08.-29.08. 2015 In Halle in Westfalen findet unter dem Thema „Die Zukunft der evangelischen Kirchen in der multikulturellen Gesellschaft“ das Forum „Rio de la Plata“ statt, zu dem die EKvW gemeinsam mit der Evangelischen Kirche am La Plata eingeladen hat.

04.09.2015 Justizminister Thomas Kutschaty und Vertreter der EKiR, der EKvW, der Lippischen Landeskirche sowie der Diakonie RWL unterzeichnen im Düsseldorfer Landtag eine Kooperationsvereinbarung. Die Vereinbarung ermöglicht den Strafvollstreckungsbehörden, Personen, die an sich Ersatzfreiheitsstrafen verbüßen müssten, da sie nicht in der Lage sind, die gegen sie verhängten Geldstrafen zu bezahlen, alternativ in Einrichtungen der evangelischen Kirchen und der Diakonie zur Ableistung gemeinnütziger Arbeit zu vermitteln.

05.09.2015 Der westfälische Landesjugendbläsertag im Bibeldorf Rietberg steht unter dem Motto "Steh auf!" Höhepunkt der Veranstaltung ist die Uraufführung eines Jungbläsermusicals zum neutestamentarischen Bibeltext von der Heilung eines Gelähmten.

In Haus Villigst findet die erste Konferenz der Synodalbeauftragten für Flüchtlingsarbeit statt, zu der das Landeskirchenamt der EKvW eingeladen hat.

08.09.2015 Der Landesausschuss "Kirche und Land" der EKvW lädt zu einem Fachsymposium in die Höxteraner Marienkirche im Kirchenkreis Paderborn-Höxter ein. Rund 50 Vertreter aus Verwaltung, Landwirtschaft, Politik und Kirche diskutieren Lösungsmöglichkeiten aktueller Probleme im ländlichen Raum.

10.09.2015 Präses Kurschus und Vizepräsident Henz stellen die Kampagne der EKvW zum Reformationsjubiläum 2017 „Einfach frei“ vor.

13.09.2015 Claus Peter, Glockensachverständiger der EKvW, wird am Tag des Offenen Denkmals im Rahmen der Verleihung des Friedrich-Lisch-Preises in Mecklenburg- Vorpommern für seine herausragenden Tätigkeiten in der Denkmalpflege geehrt.

15.09.2015 Zum ersten Mal in der Geschichte der EKD wenden sich die leitenden Theologen der 20 evangelischen Landeskirchen mit einer gemeinsamen Erklärung zur aktuellen Situation der Flüchtlinge an die Öffentlichkeit. Die Geistlichen betonen, dass es ein Gebot der Humanität und christlicher Verantwortung sei, Flüchtlinge willkommen zu heißen und ihnen zu helfen. Als wirksamste Maßnahme gegen die Gefahren auf der Flucht sehen sie die Schaffung von legalen Zugangs-

wegen nach Europa.

17.09.2015 Die EKvW gibt eine neue Broschüre mit dem Titel „Willkommen in der evangelischen Kirche“ in türkisch-deutscher und in arabisch-deutscher Fassung heraus. Sie will damit den christlich-islamischen Dialog fördern.

19.09.2015 Der Chorverband in der EKvW feiert unter dem Motto „…soweit der Himmel ist“ mit einem Westfälischen Chorfest in Lippstadt sein 120-jähriges Bestehen.

20.09.2015 Die Bibliothek des Evangelischen Kirchenkreises Dortmund feiert ihr 175. Jubiläum. Von der Synode des Dortmunder Kirchenkreises 1840 gegründet, ist sie heute die größte evangelische Bibliothek in Westfalen.

24.09.2015 In einem Pressegespräch in Bielefeld kündigt die EKvW an, dass sie durch Gründung einer Evangelischen Pop-Akademie, die europaweit die erste sein wird, die Qualität von Pop, Rock, Jazz und Gospel in der Kirche verbessern will. Diese soll 2016 ihren Betrieb aufnehmen.

21.10.2015 Mit einem Festgottesdienst in der Kiliankirche in Höxter mit Präses Kurschus beendet der Kirchenkreis Paderborn seine Veranstaltungsreihe zum 175. Jubiläum. Am 21. Oktober 1840 fand in dieser Kirche die Gründungssynode des Kirchenkreises Paderborn statt.

22.10.2015 Die EKvW gibt unter der Überschrift „Was evangelische Christen für Flüchtlinge tun“ einen Überblick über Aktivitäten zur Aufnahme und Integration von Flüchtlingen in der EKvW heraus. Dieser soll ständig fortgeschrieben werden.

30.10.2015 In der Christuskirche in Bochum überreichen der Superintendent des Evangelischen Kirchenkreises Bochum, Dr. Gerald Hagmann, und Vizepräsident Henz den Hans-Ehrenberg-Preis an den Ratsvorsitzenden der EKD, Heinrich Bedford-Strohm.

31.10.2015 In der Dortmunder Westfalenhalle wird am Reformationstag unter der Beteiligung von rund 3.000 Sängerinnen und Sängern das neue kirchliche Pop-Oratorium „Luther“ uraufgeführt. Das Projekt wurde anlässlich des Reformationsjubiläums von der Stiftung Creative Kirche angestoßen und mit Unterstützung der EKD und der EKvW realisiert. Im Rahmen dieser Veranstaltung wird auch die „Westfälische Bilderbibel“ präsentiert, an der sich 80 Gruppen aus westfälischen Gemeinden und Schulen beteiligt haben.

10.11.2015 Die in Bremen tagende Synode der EKD wählt Präses Kurschus für sechs Jahre in ihren Rat.

11.11.2015	Präses Kurschus wird in Bremen von Synode und Kirchenkonferenz zur stellvertretenden Ratsvorsitzenden der EKD gewählt.
12.11.2015	Die EKvW gibt bekannt, dass im Jahr 2015 insgesamt 3,6 Millionen Euro für die Flüchtlingshilfe aufgewendet wurden. Zu den 600.000 Euro Sondermitteln, die die Landessynode vor einem Jahr bereitgestellt hat, kommen rund drei Millionen Ausgaben von Kirchengemeinden und Kirchenkreisen.
16.11.-20.11. 2015	In Bielefeld-Bethel findet die 4. Tagung der 17. Westfälischen Landessynode statt. Das Schwerpunktthema der Tagung ist „Das Pfarramt in der Dienstgemeinschaft unserer Kirche“. Bei der Wahl eines neuen juristischen Vizepräsidenten, in Nachfolge von Klaus Winterhoff, der im April 2016 in den Ruhestand tritt, wird Oberkirchenrat Dr. Arne Kupke gewählt.
27.11.2015	Kurz vor Beginn der UN-Klimakonferenz in Paris predigt Präses Kurschus in einem ökumenischen Gottesdienst in der Kirche Les Billettes in Paris und empfängt, als eine der Schirmherrinnen des Pilgerweges für Klimagerechtigkeit, die Aktivistinnen und Aktivisten und Pilgerinnen und Pilger aus der ganzen Welt.
11.12.-13.12. 2015	120 Teilnehmende und 25 Mitwirkende belegen die Aktualität und Brisanz des Asylpolitischen Forums 2015 in Haus Villigst, das zum Thema „Kinder- und Menschenrechte zur Disposition? Viele Flüchtlinge – wenig Schutz“ eingeladen hatte.
14.12.2015	Präses Kurschus besucht die zentrale Unterbringungseinrichtung für Flüchtlinge in Borgentreich und das koptisch-orthodoxe Kloster Brenkhausen bei Höxter. Sie kündigt an, dass sich die EKvW, gemeinsam mit der Diakonie Paderborn-Höxter, an einem Modellprojekt für eine dringend notwendige psychosoziale Erstberatung für besonders schutzbedürftige Flüchtlinge beteiligen wird.
16.12.2015	Die EKvW stellt in der Innenstadt von Schwerte und in Haus Villigst Wohnraum für Flüchtlinge zur Verfügung.
18.12.2015	Der Westfälisch-Lippische Landwirtschaftsverband und die EKvW vereinbaren die Einrichtung von regionalen Runden Tischen, die sich mit kritischen Fragen wie Tierhaltung, Umweltschutz und Welternährung im Dialog mit den Bürgern auseinander setzen sollen.
24.12.2015	Präses Kurschus besucht an Heiligabend Mitarbeitende der Soester Tafel und Helferinnen und Helfer in einer Flüchtlingseinrichtung in Bielefeld-Heepen.

2016

Themenjahr „Reformation und die Eine Welt“ der Lutherdekade

01.01.2016 Die neu gegründete Evangelische Pop-Akademie startet ihren Betrieb mit einem Studiengang „Kirchliche Popularmusik“ an der Hochschule für Kirchenmusik der EKvW.

31.01.2016 Mit einem Fernsehgottesdienst aus der Wuppertaler Thomaskirche startet das Dekadejahr zum 500jährigen Reformationsjubiläums, das in diesem Jahr unter dem Motto „Weite wirkt – Reformation und die Eine Welt“ steht und von den drei evangelischen Landeskirchen in Nordrhein-Westfalen getragen wird.

01.02.2016 Der neu überarbeitete und aktualisierte Flyer „Besonderes Kirchgeld. Informationen – Beispiele” wird auf der Homepage der westfälischen Landeskirche zum Download bereitgestellt.

10.02.2016 Zum ersten Mal in der Geschichte der Landeskirche lädt Präses Kurschus alle Pfarrerinnen und Pfarrer, die im Jahr zuvor ein 10-, 25-, 50- (oder mehr) jähriges Ordinationsjubiläum feierten, zu einem gemeinsamen Gottesdienst mit anschließendem Empfang nach Haus Villigst ein, um dies zu würdigen. 60 Jubilarinnen und Jubilare folgen der Einladung und freuen sich über diese Form der Anerkennung und des Dankes.

14.02.2016 Unter dem Motto „Aufkreuzen“ werden in 106 von 501 westfälischen Kirchengemeinden die Presbyterien neu gewählt, wobei erstmals die Jugendlichen ab 14 Jahren an der Wahl der Gemeindeleitungen teilnehmen

19.02.--20.02. 2016 In der Evangelischen Akademie Villigst diskutieren rund 180 Vertreter aus Politik, Kirche und Gesellschaft über die Bedeutung der UN-Nachhaltigkeitsziele für Deutschland und Nordrhein-Westfalen. Die Tagung ist auch Auftakt der Kampagne „Weite wirkt – Reformation und die Eine Welt“.

27.02.2016 In der Ahlener Stadthalle befasst sich der „Impulstag proViele - engagiert in der Gemeinde“, der vom Amt für missionarische Dienste und einem Trägerkreis organisiert wird, mit dem Thema „Veränderungen“. 370 Gemeindeglieder nehmen das Angebot wahr.

04.03.2016 Das Umweltmanagementsystem der EKvW, der „Grüne Hahn“, wird von der KlimaExpo.NRW als vorbildliches Projekt für den Klimaschutz ausgezeichnet.

Der EKvW-Beauftragte für Zuwanderungsarbeit, Helge Hohmann, bestätigt gegenüber dem Evangelischen Pressedienst, dass sich in den Kirchengemeinden in NRW die Tauf-Anfragen von Flüchtlingen mehren. In der westfälischen Landeskirche hat es bis dato 80 Taufen von Flüchtlingen

gegeben.

22.03.2016	Das Amt für MÖWe der EKvW tritt als neues Mitglied dem „Bündnis für nachhaltige Textilien“ bei, das Bundesentwicklungsminister Dr. Gerd Müller ins Leben gerufen hat.
30.03.-09.04. 2016	Eine neunköpfige Delegation der Kirchenleitung reist nach Argentinien und Paraguay, um Partnerschaftsprojekte der EKvW zu besuchen und sich mit leitenden Vertretern der evangelischen Kirche am La Plata zu beraten.
16.04.2016	In der Jugendkirche in Hamm findet eine Informationsveranstaltung zum neuen Fernstudium Theologie der EKvW statt, das im September 2016 startet.
29.04.2016	Nach 34 Jahren Tätigkeit im Landeskirchenamt der EKvW, davon 20 Jahre als juristischer Vizepräsident, wird Klaus Winterhoff mit einem Festgottesdienst in der Betheler Zionskirche und anschließendem Empfang in den Ruhestand verabschiedet und sein Nachfolger, Dr. Arne Kupke, in sein neues Amt als Vizepräsident eingeführt.

Christine Koch / Marion Leerhoff